

6,7 Millionen Euro für Projekte im Kreisgebiet

POLITIK Europa-Förderung kommt an

NWZ 13101709
Die heimische Region profitiert von drei der großen Finanztöpfe in Brüssel und Straßburg. Zu den Nutznießern gehören unter anderem auch kleine und mittlere Unternehmen.

KREIS VECHTA/KE – Insgesamt 6,7 Millionen Euro an Fördermitteln der Europäischen Union (EU) haben das Wirtschafts- und das Landwirtschaftsministerium Niedersachsens 2008 für Projekte im Landkreis Vechta bewilligt. „Das ist ein wirkliches Konjunkturprogramm für unsere Region, weil damit Investitionen in dreifacher Höhe ermöglicht wurden.“ Das haben der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Dr. Stephan Siemer und der Europaparlamentarier Prof. Hans-Peter Mayer (beide Vechta) in einer kürzlich veröffentlichten Pressemitteilung erklärt.

Stein kommt ins Rollen

Bei den Geldern handelt es sich um die erste Tranche in der EU-Förderperiode 2007 bis 2013 (die NWZ berichtete). „Für 2009 sowie für die Folgejahre gibt bereits politische Zusagen für weitere EU-Fördermittel für unser Kreisgebiet in ähnlicher Höhe“, heißt es in einer Mitteilung der Abgeordneten weiter. Somit soll Kontinuität gewahrt werden. Die Beträge kommen zum Teil in einzelnen Raten zur Auszahlung.



Prof. Hans-Peter Mayer (CDU) wirbt in Brüssel für den Kreis Vechta. BILD: ARCHIV

Breite Mittel-Streuung

Die bis Ende 2008 bewilligten Mittel kommen aus drei „Töpfen“: dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Fonds zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes (ELFR). Aus dem „EFRE“-Bereich gibt es 1 847 453 Millionen Euro, davon beispielsweise 800 000 Euro für das Programm des Kreises Vechta für kleine und mittlere Unternehmen sowie 300 000 Euro für den Technologietransfer. Aus dem „ESF“ fließen 4 880 062 Euro. Davon erhalten etwa das beim Landes-Caritasverband für Oldenburg angesiedelte „Pro-Aktiv-Center“ (PACE) 1 477 37 Euro, und die Kolping Jugendwerkstatt 771 478 38 Euro.

@ www.europa-mayer.de
www.dr-stephan-siemer.de